

Downloadmaterial



Robert Rossa/Julia Rossa

50 Standpunktkarten Medienkonsum

Perspektiven diskutieren, verstehen, verbinden

GTIN 4019172200749



Arbeitsblatt für die Kleingruppenarbeit zum Kartenset »50 Standpunktkarten Medienkonsum«

Name/Kleingruppe	Datum: _	

Auf diesem Blatt findest du 20 Aussagen zum Thema Mediennutzung. Lies dir die Aussagen gut durch und versuche, eine Reihenfolge zu finden, indem du ihnen die Zahl 1–20 vergibst. Auf Platz 1 sollte die Aussage kommen, die du am wichtigsten findest und auf Platz 20 die Aussage, die du am wenigsten wichtig findest. Alle übrigen Aussagen sollen dazwischen eingeordnet werden. Sobald du eine Aussage einem Platz zugeordnet hast, überlege dir kurz, warum diese oder jene Aussage auf diesen oder jenen Platz gehört und welche Begründung es dafür geben kann. Die Reihenfolge der Aussagen unten ist zufällig:

Medien sind ein wichtiger Teil unseres Alltags und beeinflussen, wie wir die Welt sehen.

Zu viel Zeit am Smartphone macht dumm.

Eine Stunde Social Media reicht aus, um Spaß zu haben.

Wir sollten darauf achten, welche Inhalte wir teilen, um unsere Privatsphäre zu schützen.

Medien können uns helfen, neue Dinge zu lernen.

Im Internet gibt es kaum Fake News. Informationen sind meist überprüft.

Inhalte im Internet sind nicht für jedes Alter geeignet.

Zu viel Medienkonsum kann Stress verursachen.

Videospiele machen Spaß und fördern unsere Fähigkeiten – auch für das wahre Leben.

Cybermobbing ist ein ernstes Problem. Respekt ist am wichtigsten.

Unsere Online-Aktivitäten hinterlassen digitale Spuren, die meist nach wenigen Tagen von alleine gelöscht werden.

Es ist hilfreich, feste Zeiten für Medienkonsum und Offline-Aktivitäten festzulegen.

Musik-Streaming ist eine tolle Möglichkeit die neuste Musik zu hören.

Medien können uns helfen berühmt und reich zu werden.

Medien können eine großartige Möglichkeit sein, uns zu entspannen und zu unterhalten.

Medien können unsere Sicht auf die Welt beeinflussen – es ist wichtig, verschiedene Meinungen zu kennen.

Durch Medien können wir uns politisch und gesellschaftlich engagieren und informieren.

Unsere Gesundheit sollte immer im Vordergrund stehen – Bewegung und frische Luft sind genauso wichtig wie Medienkonsum.

Über Social Media erfahren wir immer, was die anderen machen oder wo sie gerade sind.

Gemeinsam Medien zu nutzen stärkt die Freundschaft und hilft über wichtige Themen zu sprechen.